Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft

Heideland-Elstertal-Schkölen

mit den Gemeinden Crossen a. d. Elster, Hartmannsdorf, Heideland, Rauda, Silbitz, Walpernhain und der Stadt Schkölen

23. Jahrgang Montag, den 17. Juli 2017 Nr. 7

Sprechzeiten und Rufnummern

Verwaltungsgemeinschaft

Crossen an der Elster: Telefon: (036693) 470 - 0 Meldebehörde: Telefon: (036693) 470 - 19 Verwaltungsstelle Königshofen: Telefon: (036691) 51 771 Verwaltungsstelle Schkölen: Telefon: (036694) 403 - 0 Meldebehörde Schkölen: Telefon: (036694) 403 - 16

Crossen / Königshofen

geschlossen Montag Dienstag 09.00 - 11.30 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr Mittwoch 09.00 - 11.30 Uhr Donnerstag 09.00 - 11.30 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Schkölen

geschlossen Montag Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr Mittwoch geschlossen Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr Freitag 09.00 - 11.30 Uhr

Bürgermeister

Crossen a.d. Elster Herr Berndt 17.00 - 19.00 Uhr Tel. 0171/27 85 01 8 donnerstags Hartmannsdorf Herr Biedermann donnerstags 17.00 - 18.00 Uhr Tel. dienstl. 036693 / 22 463 Heideland Herr Baumann mittwochs 17.15 - 18.15 Uhr Tel. dienstl. 036691 / 51 771 Tel. dienstl. 036691 / 43 402 17.00 - 18.00 Uhr Rauda Herr Dietrich mittwochs donnerstags Schkölen Herr Dr. Darnstädt 15.00 - 17.30 Uhr Tel. dienstl. 036694 / 40 312 Silbitz Herr Schlag donnerstags 16.00 - 17.00 Uhr Tel. dienstl. 036693 / 22 343 Tel. dienstl. 036691 / 43 365 Herr Schlag donnerstags Seifartsdorf 17.15 - 18.00 Uhr Walpernhain Herr Weihmann 17.00 - 18.00 Uhr Tel. dienstl. 036691 / 46 938 dienstags

jeden letzten Samstag nach Vereinbarung

Forstrevierleiterin, Frau Thar

In der Zeit vom 21.08. bis 08.09.2017 findet wegen Urlaub keine Sprechstunde statt. Fax: 0361 / 57 19 13 233

Kommissarischer Kontaktbereichsbeamter POK Herr Hering

in Crossen Nöben 3 donnerstags 15.00 - 17.00 Uhr Tel. 036693 / 23 839 in Königshofen oder Pillingsgasse 2

in Crossen Nöben 3 dienstags 10.00 - 12.00 Uhr Tel. 036691 / 51 771 Tel. 036693 / 23 839

Kontaktbereichsbeamter Herr Balschukat

in Schkölen Naumburger Str. 4 dienstags 10.00 - 12.00 Uhr Tel. 036694/36880

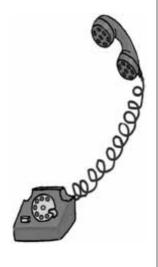
15.00 - 17.00 Uhr donnerstags

Schiedsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Heideland-Elstertal-Schkölen

Nach telefonischer Vereinbarung: Frau Ilona Bachmann, Walpernhain, 036691 / 43982

Frau Carola Schober, Crossen an der Elster, 036693 / 20601 Frau Barbara Schmidt, Hartmannsdorf, 0170 / 2270613

Herr Christian Köhler, Schkölen, 0172 / 5685113



Sie können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über folgende Direkteinwahlnummern erreichen:

Zentrale VG Gemeinschafts-		
vorsitzender	Herr Bierbrauer	036693/470-23
Sekretariat	Frau Löber	036693/470-12
	Frau Pommer	036693/470-28
Fax		036693/470-22
Hauptamt		
Leiterin	Frau Baas	036693/470-24
SB Entgelt/Personal	Frau Herbst	036693/470-15
SB Allg. Verwaltung	Frau Kertscher	036693/470-25
SB Allg. Verwaltung	Frau Jock	036693/470-18
SB Kindertagesstätten	Frau Seidler	036693/470-27
Meldebehörde	Frau Schlag	036693/ 470-19
Finanzen		
Leiterin	Frau Troll	036693/470-30
stellv. Leiterin	Frau Lorenz	036693/470-31
SB Kämmerei	Frau Krause	036693/470-32
SB Kämmerei / Steuern	Frau Zillich	036693/ 470-33
SB Kämmerei	Frau Streubel	036693/ 470-37
Kassenleiterin	Frau Schulze	036693/ 470-36
SB Kasse	Frau Prüger	036693/ 470-35
Bauamt		
SB Bauamt	Herr Altner	036693/470-14
SB Bauamt	Frau Ermisch	036693/470-14
SB Bauamt	Frau Schwittlich	036693/ 470-34
Bau-Ing.	Herr Trübger	036693/470-21
Kontaktbereichs-		
beamter	Herr Korbanek	036693/ 23 839

Internetadresse der VG Heideland-Elstertal-Schkölen

E-Mail: info@vg-hes.de

Internetseite: www.heideland-elstertal.de

Klubhaus Crossen Frau Meißgeier 036693/24 87 27

Verwaltungsstelle Königshofen

SB Allg. Verwaltung Frau Jock 036691/51 771

(dienstags von 09.00 - 11.30 Uhr

donnerstags 14.00 - 18.00 Uhr)

Fax 036691/51 716

Verwaltungsstelle Schkölen

Hauptamt

Sekretariat/ Barkasse Frau Spörl 036694/403 11 Frau Finax stelly. Leiterin 036694/403 18 036694/403 20 Fax

Meldebehörde

Frau Hartje 036694/403 16

Rauamt

stelly. Leiterin Frau Hauschild 036694/403 15 SB Bauamt Herr Rechenberger 036694/403

24

Kontaktbereichs-

heamter Herr Hering 036694/36 880

036694/364674 Frau Horn Seniorenbetreuung

E-Mail-Adressen

Verwaltungsgemeinschaft Heideland-Elstertal-Schkölen

Bierbrauer, Martin <u>bierbrauer@vg-hes.de</u> Altner, Roberto altner@vg-hes.de Baas, Michaela baas@vg-hes.de Czarske, Ina czarske@vg-hes.de

hauptamt-i.einax@schkoelen.de Einax, Ilona

Ermisch, Susanne ermisch@vq-hes.de

Hartje, Kathleen meldeamt-k.hartje@schkoelen.de Hauschild, Genia bauamt-g.hauschild@schkoelen.de

Herbst, Elke herbst@vg-hes.de Jock, Mandy jock@vg-hes.de Kertscher, Claudia kertscher@vg-hes.de Krause, Iris krause@vg-hes.de Löber, Juanetta loeber@vg-hes.de Lorenz, Ina lorenz@vg-hes.de Oelmann, Sieglinde oelmann@vg-hes.de pommer@vg-hes.de Pommer, Julia Prüger, Wiebke prueger@vg-hes.de

Rechenberger, Matthias bauamt-m.rechenberger@schkoelen.de

Schlag, Brigitte schlag@vg-hes.de Schulze, Ingrid schulze@vg-hes.de schwittlich@vg-hes.de Schwittlich, Angela Seidler, Margit seidler@vg-hes.de

Spörl, Sandra stadtverwaltung@schkoelen.de

Streubel, Elisabeth streubel@vg-hes.de Troll, Petra troll@vg-hes.de Trübger, Ingo truebger@vg-hes.de Zillich, Claudia zillich@vg-hes.de info@vg-hes.de

Nächster Redaktionsschluss

Donnerstag, den 03.08.2017

Nächster Erscheinungstermin

Montag, den 14.08.2017



MEDIEN Impressum

Amtsblatt der VG "Heideland-Elstertal-Schkölen"

Herausgeber: VG "Heideland-Elstertal-Schkölen"

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Herr Bierbrauer, Gemeinschaftsvorsitzender und die Bürgermeister der 6 Mitglieds-

gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft und der Stadt Schkölen

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Wir gratulleren

Im Monat August gratulieren wir...

Crosse 03.08. 09.08. 13.08. 26.08. 29.08.	zum 85. Geburtstag zum 75. Geburtstag	Herr Meißner, Klaus Frau Gruner, Irmgard Herr Zaake, Eberhard Herr Markert, Hubert Herr Schirmer, Hans-Joachim		
Hartma	nnsdorf			
17.08. 19.08. 19.08. 21.08.	zum 70. Geburtstag zum 75. Geburtstag	Frau Patzer, Hanna Frau Klingner, Elke Frau Podschun, Karin Herr Prieger, Rudolf		
Heideland OT Buch				
24.08.	zum 70. Geburtstag	Frau Möller, Isolde		
Heideland OT Köngishofen				
10.08.		Herr Haupt, Waldemar		
Silbitz				
10.08.	zum 70. Geburtstag	Herr Weigel, Karl		
23.08.		Frau Vogel, Renate		
29.08.	zum 90. Geburtstag	Frau Becker, Eva		
Walpernhain				
Walper	nhain			
26.08.	zum 75. Geburtstag	Herr Strandt, Peter		
26.08. Schköle	zum 75. Geburtstag en	,		
26.08. Schköle 23.08.	zum 75. Geburtstag en zum 70. Geburtstag	Herrn Konrad, Siegfried		
26.08. Schköle	zum 75. Geburtstag en zum 70. Geburtstag zum 75. Geburtstag	,		

Hainchen

15.08.

Grabsdorf

26.08. zum 85. Geburtstag Frau Sperlich, Eveline

zum 85. Geburtstag



Frau Otto, Ruth

Amtliche Bekanntmachungen

Verwaltungsgemeinschaft

Mitteilung der Meldebehörde

Bitte überprüfen Sie die Gültigkeit Ihres Personalausweises oder Reisepasses!

Laut Unterlagen der Meldebehörde, stellten wir fest, dass einige Bürger kein gültiges Dokument besitzen. Jede Person, die das 16. Lebensjahr vollendet hat und Deutscher im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes ist, ist verpflichtet ein gültiges Dokument (Personalausweis oder Reisepass) zu besitzen.

Sollten Sie feststellen, dass Sie kein gültiges Dokument besitzen, wenden Sie sich bitte umgehend während der Sprechzeiten an die Meldebehörde in Crossen oder Schkölen, wenn Sie Ihren Hauptwohnsitz in den Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Heideland-Elstertal-Schkölen haben.

- Die Beantragung muss persönlich und durch formgebundenen Antrag (dieser wird durch die Meldebehörde bereitgehalten sowie ausgefüllt) erfolgen.
- Vorzulegen sind:
 - * 1 Lichtbild bei Europass (biometrietaugliches Passfoto)
 - * 1 Lichtbild bei Bundespersonalausweis (biometrietaugliches Passfoto)
 - * bereits vorhandene Dokumente
 - Geburts- bzw. Eheurkunde des Antragstellers (falls noch nicht vorgelegen)
- Die Gebührenerhebung erfolgt bei der Antragstellung.

Personalausweis ab 24 Jahre
Personalausweis bis 24 Jahre
Reisepass ab 24 Jahre
Reisepass bis 24 Jahre
Reisepass bis 24 Jahre
37,50 Euro

Ungültige Dokumente müssen in der Meldebehörde abgegeben werden, sie sind Eigentum der Bundesrepublik Deutschland.

Sprechzeiten der Meldebehörden:

Crossen		
Montag	geschlossen	
Dienstag	09.00 - 11.30 Uhr	und 13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 11.30 Uhr	
Donnerstag	09.00 - 11.30 Uhr	und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr	
Schkölen		
Montag	geschlossen	
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr	und 13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr	und 13.00 – 17.30 Uhr
Freitag	09.00 - 11.30 Uhr	

Jeden letzten Samstag nach Vereinbarung.

Meldebehörde
Flemmingstraße 17
07613 Crossen an der Elster
Meldebehörde
Naumburger Str. 4
07619 Schkölen

Gemeinde Crossen an der Elster

Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Crossen an der Elster zur Sitzung am 26. Juni 2017

Beschluss - Nr. 06 / 2017:

Finanzangelegenheit (nichtöffentlich)

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 07 / 2017:

Grundstücksgelegenheit (nichtöffentlich)

- Zustimmung

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Crossen an der Elster zur Sitzung am 3. Juli 2017

Beschluss - Nr. 26 / 2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, dem Antrag auf Abweichungen von örtlichen Bauvorschriften für das Bauvorhaben "Kirchliches Gemeindezentrum" (Dachneigung, Fenstersprossen) stattzugeben.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 27 / 2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben "Kirchliches Gemeindezentrum" zu erteilen.

Gegenüber dem Bauherrn ist zu betonen, dass diese Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens keine Zusage der Gemeinde zu einer Beteiligung an der Finanzierung des Vorhabens darstellt.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 28 / 2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben der Firma FZL im Industriegebiet Crossen zu erteilen.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 29 / 2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster kann die außerplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 2.6300.9500, im Haushaltsjahr 2017 (Breitbandversorgung) in Höhe von 46.200,- € nicht genehmigen, da keine Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.

Die Gemeinde ist jedoch weiterhin am Breitbandausbau interessiert.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 30 / 2017:

Grundbuchangelegenheit - nichtöffentlich

- Zustimmung

Gemeinde Hartmannsdorf

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Hartmannsdorf zur Sitzung am 29. Juni 2017

Beschluss - Nr. 21 /2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Hartmannsdorf beschließt, den Auftrag zum 1. Nachtrag für die Baumaßnahme: "Sanierung TWL Kita Hartmannsdorf - Rekonstruktion der Grundleitungen im Kriechkeller und Einbau einer Brandschutzluke T30 zum Kriechkeller" auf Grundlage des vorliegenden Angebotes (A1705005) vom 15.05.2017, der Firma Christian Baum, Heizung - Sanitär - Solar, Hauptstraße 68, 07937 Langenwolschendorf, zu erteilen.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 22 /2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Hartmannsdorf erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zur Bauanzeige "Neubau Einfamilienhaus - Flst 95/33" zu. Die Vorgaben des B-Planes werden eingehalten

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 23 /2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Hartmannsdorf beschließt die Straßenreinigungssatzung in der vorliegenden Form

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 24 / 2015:

Der Gemeinderat der Gemeinde Hartmannsdorf genehmigt die außerplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt in der Haushaltsstelle 2.6300.9512 Breitbandversorgung in Höhe von 24.600 €.

- Zustimmung

Gemeinde Heideland

Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Heideland zur Sitzung am 15. Mai 2017

Beschluss - Nr. 02 / 2017:

Der Haupt- und Finanzausschuss genehmigt die Niederschrift der Sitzung am 04. 04. 2017 in der geänderten Form.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 03 / 2017:

Der Haupt- und Finanzausschuss genehmigt die Niederschrift der Sitzung am 24. 04.2017 in der vorliegenden Form.

- Zustimmung

4. Änderungssatzung zur Satzung für die Erhebung einer Hundesteuer der Gemeinde Heideland

Der Gemeinderat der Gemeinde Heideland hat in seiner Sitzung am 30.05.2017 die 4. Änderungssatzung zur Satzung für die Erhebung einer Hundesteuer der Gemeinde Heideland beschlossen.

Die Aufsichtsbehörde des Landratsamtes SHK hat mit Schreiben vom 15.06.2017 die Bekanntmachung der folgenden Satzung zugelassen.

4. Änderungssatzung zur Satzung für die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung) vom 06. Juli 2017

Artikel 1

Die Satzung der Gemeinde Heideland für die Erhebung einer Hundesteuer vom 22.11.1997, zuletzt geändert durch 3. Änderungssatzung vom 05.08.2015, wird wie folgt geändert:

Der § 10 "Fälligkeit der Steuer" wird wie folgt neu formuliert:

Die Steuerschuld wird zum 01.07. eines jeden Jahres fällig.

Artikel 2

Diese 4. Änderungssatzung tritt am Ersten des auf die Bekanntmachung folgenden Monats in Kraft.

Heideland, den 06. Juli 2017

Baumann Bürgermeister

- Siegel -

1. Änderung der Nutzungsund Entschädigungsregelung

Der Gemeinderat der Gemeinde Heideland hat in seiner Sitzung am 30.05.2017 die 1. Änderung der Nutzungs- und Entschädigungsregelung Satzung beschlossen die hiermit öffentlich bekannt gemacht wird.

> 1. Änderung der Nutzungsund Entschädigungsregelung für die öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde Heideland vom 07. Juni 2017

Artikel 1

Die Nutzungs- und Entschädigungsregelung für die öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde Heideland vom 25.06.2015 wird wie folgt geändert:

Im "§ 3 Nutzungsentschädigung" wird

1. die Nutzungsentgelt-Tabelle im Abs. 1 wie folgt neu formuliert:

Raum/Anlass	Nutzungs Sommer (1.4 30.09.)	sentgelt in Euro Winter (1.10 31.03.)
Buchheim - Saal	,	,
Familienfeier	100,00	150,00
öffentliche Veranstaltung	170,00	220,00
gewerbliche Veranstaltung	500,00	500,00
Lindau - Saal		
Familienfeier	100,00	150,00
öffentliche Veranstaltung	170,00	220,00
gewerbliche Veranstaltung	500,00	500,00
Törpla - Saal		
Familienfeier	120,00	170,00
öffentliche Veranstaltung	170,00	220,00
gewerbliche Veranstaltung	500,00	500,00

Klubräume		
Etzdorf	50,00	70,00
Großhelmsdorf - großer Raum	80,00	100,00
Großhelmsdorf - kleiner Raum	50,00	70,00
Heidetreff - Vereinsraum	80,00	100,00
Heidetreff - Sportraum	50,00	70,00
Königshofen - Feuerwehr	80,00	100,00
Lindau	80,00	100,00
Thiemendorf	50,00	70,00
Törpla inkl. Küche	50,00	70,00
Endreinigung (optional)	50,00	50,00

2. der Abs. 3 (Kaution) gestrichen. Bisheriger Abs. 4 wird zu Abs. 3

Artikel 2

Diese 1. Änderung der Nutzungs- und Entschädigungsregelung tritt nach öffentlicher Bekanntmachung zum 01.10.2017 in Kraft; gleichzeitig tritt die Regelung vom 25.06.2015 außer Kraft.

Heideland, den 07. Juni 2017

Baumann Bürgermeister

Gemeinde Rauda

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Rauda zur Sitzung am 22. Juni 2017

Beschluss - Nr. 11 / 2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung der Gemeinde Rauda (Straßenreinigungssatzung) in der vorliegenden Form.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 12 / 2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda beschließt, die Feuerwehrsatzung aus dem Jahr 1994 aufzuheben.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 13 / 2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda beschließt die 1. Änderungssatzung zur Friedhofsatzung der Gemeinde Rauda in der vorliegenden Form.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 14 / 2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda beschließt, seine Zustimmung zur Stellungnahme zur aktuell vorliegenden Vorhabendarstellung für die Vorbereitung der Antragskonferenz (Scoping-Termin) zum Planfeststellungsverfahren zur Erweiterung der Monodeponie Caaschwitz zu erteilen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, das entsprechend geänderte Schreiben zu unterzeichnen und zu versenden.

- Zustimmung

1. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung der Gemeinde Rauda

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda hat in seiner Sitzung am 22.06.2017 die 1. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung der Gemeinde Rauda beschlossen.

Die Aufsichtsbehörde des Landratsamtes SHK hat mit Schreiben vom 29.06.2017 die Bekanntmachung der folgenden Satzung zugelassen.

1. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung der Gemeinde Rauda vom 06. Juli 2017

Artikel 1

Die Friedhofssatzung der Gemeinde Rauda vom 20.03.2017 wird wie folgt geändert:

Im § 15 Urnengrabstätten wird im Abs. 2 folgender Satz angefügt:

"Urnenreihengrabstätten für Bestattungen als Wiesengrab befinden sich in besonders hierfür vorgesehenen Grabfeldern."

Artikel 2

Diese 1. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Rauda, den 06. Juli 2017

Dietrich Bürgermeister - Siegel -

1. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Rauda

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda hat in seiner Sitzung am 22.06.2017 die 1. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Rauda beschlossen.

Die Aufsichtsbehörde des Landratsamtes SHK hat mit Schreiben vom 29.06.2017 die Bekanntmachung der folgenden Satzung zugelassen.

1. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung der Gemeinde Rauda (Straßenreinigungssatzung) vom 06. Juli 2017

Artikel 1

Die Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Rauda vom 05.01.1998 wird wie folgt geändert:

1.

Die in der Präambel zitierten Gesetze: § 19 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung und § 49 des Thüringer Straßengesetzes (ThürStrG), werden in der jeweils aktuellen Fassung für anwendbar erklärt.

2.

Im § 1 "Übertragung der Reinigungspflicht" werden die Absätze 2 und 3 gestrichen.

3.

Der Regelungsgehalt des § 8 "Öffentliche Straßenreinigung" wird gestrichen, und durch den Hinweis "weggefallen" ersetzt.

4.

Im § 12 "Ordnungswidrigkeiten" wird der Abs. 1 wie folgt neu formuliert:

(1) Vorsätzliche und fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen Vorschriften der Satzung können gemäß § 19 Abs. 2 und § 19 Abs. 1 Satz 4 und 5 ThürKO in Verbindung mit § 17 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWIG) in der jeweils aktuellen Fassung mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden. Zuständige Verwaltungsbehörde im Sinne des § 36 OWiG ist die Verwaltungsgemeinschaft Heideland-Elstertal-Schkölen.

und

im Abs. 2 Nr. 2 wird das Wort "beachtet" durch "anlassbezogen bzw. turnusgemäß durchführt" ersetzt.

4.

Im § 13 "Zwangsmaßnahmen" wird der Passus "Thüringer Verwaltungsgesetz (ThürVwZVG) in der zur Zeit gültigen Fassung" ersetzt durch "Thüringer Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetz (ThürVwZVG) in der jeweils aktuellen Fassung".

Artikel 2

Diese 1. Änderungssatzung tritt am Ersten des auf die Bekanntmachung folgenden Monats in Kraft.

Rauda, den 06. Juli 2017

Dietrich Bürgermeister - Siegel -

Gemeinde Silbitz

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Silbitz zur Sitzung am 22. Mai 2017

Beschluss - Nr. 17 / 2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Silbitz billigt das gemeindliche Entwicklungskonzept für die Dorfregion "Entwicklungsraum Elstertal" als Grundlage zur Anerkennung als regionaler Förderschwerpunkt der Dorferneuerung.

Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt durch die jeweilige Gemeinde nach Haushaltslage.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 18 / 2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Silbitz beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung der Gemeinde Silbitz (Straßenreinigungssatzung) in der vorliegenden Form.

- Zustimmung

Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Silbitz zur Sitzung am 04. Juli 2017

Beschluss - Nr. 19 / 2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Silbitz genehmigt die außerplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt in der Haushaltsstelle 2.6300.9510 Breitbandversorgung in Höhe von 19.100 €.

- Zustimmung

1. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Silbitz

Der Gemeinderat der Gemeinde Silbitz hat in seiner Sitzung am 22.05.2017 die 1. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Silbitz beschlossen.

Die Aufsichtsbehörde des Landratsamtes SHK hat mit Schreiben vom 08.06.2017 die Bekanntmachung der folgenden Satzung zugelasen.

1. Änderungssatzung

zur Satzung über die Straßenreinigung der Gemeinde Silbitz (Straßenreinigungssatzung) vom 06. Juli 2017

Artikel 1

Die Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Silbitz vom 25.05.1998 wird wie folgt geändert:

1.

Die in der Präambel zitierten Gesetze werden in der jeweils aktuellen Fassung für anwendbar erklärt.

2.

Im § 11 "Ordnungswidrigkeiten" wird der Abs. 1 wie folgt neu formuliert:

(1) Vorsätzliche und fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen Vorschriften der Satzung können gemäß § 19 Abs. 2 und § 19 Abs. 1 Satz 4 und 5 ThürKO in Verbindung mit § 17 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWIG) in der jeweils aktuellen Fassung mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden. Zuständige Verwaltungsbehörde im Sinne des § 36 OWiG ist die Verwaltungsgemeinschaft Heideland-Elstertal-Schkölen.

und

im Abs. 2 Nr. 2 wird das Wort "beachtet" durch "anlassbezogen bzw. turnusgemäß durchführt" ersetzt.

4.

Im § 13 "Zwangsmaßnahmen" wird der Passus "Thüringer Verwaltungsgesetz (ThürVwZVG) in der zur Zeit gültigen Fassung" ersetzt durch "Thüringer Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetz (ThürVwZVG) in der jeweils aktuellen Fassung".

Artikel 2

Diese 1. Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft

Silbitz, den 06. Juli 2017

Mahl Bürgermeister - Siegel -

Mitteilungen und Verschiedenes

Verwaltungsgemeinschaft

INFORMATIONEN ZUR WALDBRANDGEFAHR

Die Waldbrandgefahrenstufen mit Erläuterungen

Waldbrandgefahrenstufe 1: Sehr geringe Gefahr. Keine Einschränkungen für Waldbesucher



Waldbrandgefahrenstufe 2: Geringe Gefahr. Keine Einschränkungen für Waldbesucher

Waldbrandgefahrenstufe 3: Mittlere Gefahr. Die Waldbrandgefahrenstufe 3 hat rein informativen Charakter für den Waldnutzer, ThüringenForst verstärkt seine Informationsarbeit zur Waldbrandgefahr.

Waldbrandgefahrenstufe 4: Hohe Gefahr. Öffentlich zugängliche Grillplätze und Feuerstellen können durch das zuständige Forstamt gesperrt werden (punktuelle Waldsperrungen).

Waldbrandgefahrenstufe 5: Sehr hohe Gefahr. Die Waldbrandgefahrenstufe 5 kann schließlich zur Sperrung extrem gefährdeter Waldgebiete führen (flächige Waldsperrungen). Dies kann an sehr heißen Tagen beispielsweise die Sperrung von Badeseebereichen mit angrenzenden Kiefernwälder auf trockenen Waldböden sein, da erfahrungsgemäß durch Badeseebesucher mit offenem Feuer wie Zigaretten, Grill oder Lagerfeuer — bisweilen fahrlässig und ggf. unter Alkoholeinfluss — hantiert wird.

Gemeinde Crossen an der Elster

Liebe Crossenerinnen, liebe Crossener,

der vergangene Monat war sicherlich für viele von Ihnen ein sehr schöner. Viele von Ihnen nutzten die Zeit, um endlich in den wohlverdienten Urlaub zu fahren, die ersten Früchte der mühevollen Gartenarbeit zu ernten, den Kindern oder Enkelkindern die warmen Tage mit ausgiebigem Badespaß zu versüßen oder lange Sommernächte mit Familie, Freunden und Verwandten für einen netten Grillabend zu nutzen. Insbesondere für unsere Schülerinnen und Schüler war es ein sehr aufregender Monat. Nicht nur, dass sie ihre Zeugnisse erhalten haben, vielmehr haben auch die heiß ersehnten Sommerferien begonnen.

Auch für unsere Gemeinde war der vergangene Monat wieder sehr ereignisreich.

In unserem Ortsteil Tauchlitz fand am 23.06.2017 die Besichtigung für den Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" statt. Im Vorfeld haben die Tauchlitzerinnen und Tauchlitzer ihren Ortsteil noch mal besonders herausgeputzt und so hat sich das kleine Ortchen zu diesem Termin von seiner besonders schönen Seite gezeigt. Vorab wurden alle Straßen gekehrt und der ganze Ort geschmückt, und während der Präsentation konnten die Mitglieder der Kommission das selbstgebackene Brot genießen und wurden anschließend sogar noch mit selbstgebackenem Kuchen beköstigt. Für die Vorstellung des Ortes wurden Fotoalben präsentiert und die verschiedenen Aktivitäten des Ortes vorgestellt. Ich war von den Mühen, dem Engagement und der Liebe zum Detail der Tauchlitzer sehr beeindruckt. Daher möchte ich mich für die geleistete Arbeit bei der Vorbereitung und Durchführung der Besichtigung bei allen Beteiligten ausdrücklich bedanken. Ich bin sicher, dass Tauchlitz bei der Jury einen bleibenden Eindruck hinterlassen hat.

Die Umgestaltung des Sport- und Freizeitparkes ist in vollem Gange. Mit Hilfe einiger lokaler Akteure ist es uns gelungen, notwendige Nebenarbeiten fristgerecht durchzuführen. Viele Helferinnen und Helfer haben ihre Bereitschaft nach einem kurzen Telefonat zugesagt, wofür ich mich an dieser Stelle herzlich bei Ihnen bedanken möchte. Auch unsere Gemeindearbeiter waren in notwendige "Nebenarbeiten" eingebunden. So haben sie den Abtransport des Sandes vom Beachvolleyballplatz übernommen. Dieser Sand wird für die nächsten Monate eingelagert, damit dieser, wie von den aktiven Volleyballern gewünscht, für den neuen Platz wieder verwendet werden kann. Da wir jede Woche eine Bauberatung durchführen, bei der regelmäßig auch Vertreter der Schule teilnehmen, konnten wir noch einige Veränderungen besprechen und schließlich auch umsetzen. So wird dieses Gelände nach Fertigstellung noch attraktiver und effektiver. Derzeit prüfen wir die finanziellen Möglichkeiten, zusätzlich noch einige Outdoor-Fitnessgeräte auf dem Platz zu integrieren.

Auch das Thema Schloss ist natürlich nach wie vor sehr aktuell. Am 05.07.2017 fand ein Treffen der Landesdenkmalschutzbehörde mit der unteren Denkmalschutzbehörde, mit einem Architektenbüro, dem Verein "Freunde und Förderer des Schlosses Crossen", dem Bürgermeister der Stadt Bad Köstritz Dietrich Heiland und mir, statt. Hierbei wurden weitere Schritte für die Erstellung eines Konzeptes besprochen. In den vergangenen Wochen konnten endlich unter Verantwortung des Schlossvereins erste Führungen durch das Schloss durchgeführt werden. Es ist für mich ganz persönlich ein außergewöhnliches Gefühl nach fast 20 Jahren wieder Menschen durch das verlassene Schloss führen zu können.

Der Schlossverein hat auch eine Silbermünze mit der Silhouette der Elisabeth von Heyking und einem Bild des Schlosses prägen lassen. Diese können ab sofort käuflich erworben werden. Sollten Sie an dieser Münze Interesse haben oder eine Führung wünschen, so setzen Sie sich bitte mit Dr. Maruschky, einem anderem Mitglied des Vereins oder mir in Verbindung.

Ein großes und vor allem sehr emotionales Thema war im vergangenen Monat der mögliche Kiesabbau in Ahlendorf. Ich möchte an dieser Stelle ausdrücklich betonen, dass ich viel Verständnis für die Interessen, Bedenken und Ängste der Ahlendorfer habe. Auch wir als Gemeinde versuchen gerade, uns einen Standpunkt zu erarbeiten. Es gibt aber rechtliche Rahmenbedingungen und diese können wir leider nicht ändern. Wir als Gemeinde dürfen über das "Ob" des Kiesabbaus nicht entscheiden, das möchte ich nochmals ausdrücklich betonen. Daher ist es aber gerade

in derartigen "Ausnahmesituationen" wichtig, an einem Strang zu ziehen und den gemeinsamen Dialog zu suchen. Ein gegenseitiges Hin- und Herschieben von Verantwortlichkeiten und Schuldzuweisungen führt besonders in derartigen Fällen nicht zum Ziel – ganz im Gegenteil. Um den Dialogprozess optimal umzusetzen und sowohl die Angste der Ahlendorfer, als auch die Bedenken und Interessen der Gemeinde zu bündeln, hat sich der Gemeinderat dazu entschieden eine Arbeitsgruppe zu bilden. Diese, mittlerweile gegründete, Arbeitsgruppe besteht aus Gemeinderatsmitgliedern und Bewohnern Crossens, insbesondere natürlich Bewohnern Ahlendorfs. Des Weiteren hat es der Gemeinderat als vorteilhaft erachtet, dass die Arbeitsgruppe erst nach der Besichtigung einer vergleichbaren Kiesabbauanlage, tagen soll. Diese Besichtigung wurde am 16.06.2017 durchgeführt. Leider haben dieses Angebot, sich ein genaues Bild vor Ort zu machen, nur sehr wenige Interessierte angenommen. Für diejenigen, die aus Zeitgründen an diesem Termin nicht teilnehmen konnten, haben wir einen erneuten Termin für den 14.07.2017 organisiert. Leider, und damit konnte letztlich niemand rechnen, hat uns die Zeit bei unseren Plänen ein wenig überholt. So wurde die Anhörung im Landesverwaltungsamt, zu der von jedem Bedenken vorgebracht werden können, relativ zeitnah angesetzt. In dieser Situation wird die Gründung der Arbeitsgruppe von enormem Vorteil sein, da so eine gemeinsame Stellungnahme der Bewohner des Ortsteils Ahlendorf und der Gemeinde erarbeitet werden kann. Durch dieses Instrument wird es uns möglich sein, alle Informationen, Bedenken und Interessen zu diesem Anhörungstermin vorzubringen. Entsprechend sollten wir dort als Einheit auftreten und gemeinsam mit einem Wort sprechen. Eine gemeinsame und einheitliche Stellungnahme wird aus meiner Sicht gewichtiger und wirkungsvoller sein.

Gerne möchte ich Sie noch auf eine Veranstaltung hinweisen: Am 22.07.2017 wird das Kabarett Fettnäppchen in der Alten Brauerei in Tauchlitz zu Gast sein. Karten hierfür können, soweit noch vorhanden, auch im Klubhaus zu den bekannten Öffnungszeiten erworben werden.

Abschließend möchte ich es nicht versäumen, allen Schülerinnen und Schülern aber natürlich auch allen Lehrerinnen und Lehrern einen guten Start in das neue Schuljahr zu wünschen. Besondere Wünsche gehen an die Schulanfängerinnen und Schulanfänger unserer Grundschule – euch wünsche ich einen erfolgreichen und guten Start in eure Schulzeit und mögt ihr immer Spaß und Freude am Lernen haben.

Ihr Bürgermeister Uwe Berndt

Neues aus dem Seniorenbüro Crossen

Rückblicke

Senioren aus Crossen besuchen den Thüringer Landtag.

Auf Einladung des Abgeordneten Mike Huster (Die Linke) besuchten über 50 Personen, größten Teils Senioren aus Crossen und Umgebung, den Thüringer Landtag. Bei herrlichstem Sommerwetter ging es mit dem Bus nach Erfurt. Im Landtag wurden wir bereits erwartet. Jeder erhielt sein Besucherkärtchen. Nach einer sehr interessanten und anschaulichen Einleitung durch den Besucherdienst des Landtages gab es die Möglichkeit, einige Zeit im Plenarsaal auf den Rängen zu verweilen und dem Plenum beizuwohnen. Darauf hin erfolgte das Abgeordnetengespräch mit Mike Huster woran auch der für den hiesigen Wahlkreis zuständige CDU-Abgeordnete Mario Voigt teil nahm. Auch der Wunsch der Gruppe, das Landesfunkhaus des MDR zu besichtigen, wurde erfüllt. Hautnah und live waren die Senioren am aktuellen Sendebetrieb von MDR Radio Thüringen vor Ort und konnten so die Moderatoren agieren sehen. Menschen, deren Stimme man nur aus dem Radio kennt, Moderatoren aus dem Fernsehen, sonst nur im Anzug - hier live als Menschen wie du und ich. Es war für alle ein wohl sehr schöner und interessanter Tag, welcher noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird. In diesem Sinne auch vielen Dank an Steffen Much!



Weiterhin gab es in den letzten Wochen natürlich noch andere schöne Veranstaltungen wie das "Falten von Büchern zu kleinen Kunstobjekten" mit D. Sieber oder unser monatliches Dienstagsfrühstück. Auch die Geburtstagsfeier der Mai/ Juni Jubilare war wohl für alle Gäste ein schöner fröhlicher Nachmittag. Bei Kaffee und Kuchen wurde geplaudert, neues erfahren und gelacht. Dazu haben auch unsere Zwerge aus der Clementine beigetragen mit ihrem kleinen bezaubernden Programm. Vielen Dank an das Minizwergen-Ensemble mit ihren lieben Erzieherinnen.





Vorankündigungen

18.07.17 (Di.), 9:00 Uhr, 'Dienstagsfrühstück"

09.08.17, (Mi.), 10:00 Uhr Start ab Klubhaus, "Sommerwanderung bis Kursdorf" mit anschließender Einkehr zur Mittagszeit in die Robertsmühle und Rundgang durch den Miniaturpark. Es gibt auch die Möglichkeit bis Kursdorf mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu fahren. Interessierte bitten wir sich im Seniorenbüro zu melden!

23.08.17 (Mi.), 15:00 Uhr, humoristische Modenschau mit "mk Mode Nr. 1" mit Michael Kefalas aus Leipzig, Models für die Präsentation, ob jung oder reif, dürfen sich gerne im Vorfeld melden oder spontan mit machen!

Sonstiges:

!!!!! BUFDI-Stelle für SENIORENBÜRO zu vergeben!!!!!

Für das Seniorenbüro Crossen ist eine Bundesfreiwilligen Stelle zu vergeben. Bei Interesse melden Sie sich bitte Zeitnah in der Verwaltungsgemeinschaft unter 036693 47025 (Frau Kertscher) oder direkt im Klubhaus bei Frau Meißgeier! Wir freuen uns!

Sprechzeiten Seniorenbüro entsprechen denen vom Klubhaus!

Mit herzlichen Grüßen aus dem Seniorenbüro Crossen

Ihre Carla Meißgeier

Neues aus dem Klubhaus Crossen

Rückblicke

Von Kreativ bis Natur – es gab in den letzten Wochen wieder einiges zu erleben. Großen Andrang erlebte der Töpfernachmittag mit Dorothee Göpel. Über 40 emsige Hände ließen aus Ton wundervolle Schalen, Windspiele und Schilder entstehen. Herr Fischer zeigte uns eine außerordentlich beeindruckende Fotoshow mit Naturaufnahmen, welche das bloße Auge oft übersieht. Weiter ging es mit einer spannenden und wissenswerten Kräuterwanderung mit J. Fuchs, wobei weit über das Thema "Johanniskraut" hinweg, vieles über Kräuter und ihre Wirkung sowie Anwendung zu erfahren war. Jeder hatte am Ende mindestens ein Glas Rotöl angesetzt und freut sich bereits auf die nächste Wanderung durch die Welt der Kräuter.



Vorankündigungen

23.08.17 (Mi.), 16:00 – 18:00 Uhr, Töpfern mit D. Göpel "Keramik für Haus & Garten" Mit Anmeldung!

16.09.17 (Sa.), 9:00 – 13:00 Uhr, "Letzte Hilfe Kurs" Ähnlich wie ein "Erste Hilfe"- Kurs, in dem ein Basis Wissen für die Le-

bensrettung im Notfall vermittelt wird, erfahren sie im "Letzte Hilfe"-Kurs etwas über das Wissen und die Kompetenzen am Lebensende. Wir möchten ihnen Grundwissen aus der Hospiz- und Palliativarbeit an die Hand geben, damit sie für ihre Nahestehenden am Ende des Lebens gut da sein können. Wir sprechen über das Sterben als Teil des Lebens, über Vorsorgemöglichkeiten, die möglichen Symptome im Sterbeprozess und wie wir diesen lindernd begegnen können und gehen auf die Zeit des Abschiednehmens ein. Es geht um Zuwendung, denn menschliche Nähe ist das, was wir alle am Lebensende am meisten brauchen. Bitte im Klubhaus Voranmelden!

Sonstiges:

- ACHTUNG! ab 7. September 2017, 20:30 Uhr Start TANZ-KURS für Erwachsene/ Paare
 - "Craschkurs für Einsteiger" (Cha Cha, Walzer & Co) bitte Voranmelden unter 0365 5519339!
- Line-Dance-Kurs jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 19:00 – 21:00 Uhr
- am 26.09.17 wird die Ausstellungseröffnung "Historische Gewerke und Geschäfte in Crossen" statt finden. Die Arbeitsgruppe ist bereits fleißig bei den Vorbereitungen und der Zusammenstellung einer Übersicht aller Straßen und darin ehemals befindlicher Gewerke.

Die AG freut sich über weitere Beteiligte. Aber auch über Anregungen, Ergänzungen, Unterlagen und Dokumente. Melden Sie sich einfach im Klubhaus um vielleicht schon beim nächsten Treffen mit dabei zu sein.

ACHTUNG!!! - Zu unserem Bauern- und Kreativmarkt am 15. Oktober haben wir in diesem Jahr vor, den Sülzausscheid unter den privaten Sülzspezialisten des Esltertales auszurufen! Also Ihr lieben SÜLZ-ZUBEREITER – wenn Ihr mitmachen möchtet, meldet Euch bitte bis zum 8. September 2017 im Klubhaus an.

Hier erfahrt Ihr dann auch alles über die Bedingungen und den Ablauf.

Sprechzeiten im Klubhaus sind:

Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr und Donnerstag 15:00 bis 18:00 Uhr. Weitere Termine können Sie gern telefonisch unter 036693 248727 oder per E-Mail info@klubhaus-crossen.de vereinbaren.

Keine Sprechzeit am:

27.07.17 (15 - 18 Uhr) Donnerstag und 01.08.17 (9 -12 Uhr) Dienstag

sowie am

15.08.17 (9 -12 Uhr) Dienstag und **17.08.17 (15 - 18 Uhr)** Donnerstag

In dringenden Angelegenheiten melden Sie sich bitte bei Frau Kertscher in der Verwaltungsgemeinschaft Crossen (Tel. 036693 47025)

Mit herzlichen Grüßen aus dem Klubhausbüro

Ihre Carla Meißgeier

Gemeinde Heideland

Ortsteil Etzdorf

Danke für das schöne Fest

Kürzlich fanden zu Kleinpfingsten das traditionelle Pfingstbaumsetzen und das Kinderfest statt. Die Etzdorfer nutzten die Gelegenheit, mit Nachbarn und Freunden, Jung und Alt, in geselliger Runde fröhlich zu feiern.

Dankenswerterweise hatten fleißige Einwohner des Ortes, hier sei Wolfgang Schindler sowie die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde genannt, durch die Rasenmahd in der Ortslage auch für eine ordentliche Festwiese pünktlich zum Pfingstbaumsetzen gesorgt.

Mit musikalischem Tusch der Schalmaienkapelle Wetterzeube wurde von den Mannen in bewährter Manier nach Weisung des Richtmeisters Wolfgang Petersohn der große, mit Bändern geschmückte Pfingstbaum – eine Birke - unter Beifall und Zurufen feierlich auf der Festwiese in die Höhe gehievt. Das klappte ja wieder recht ordentlich.

Zeitgleich begann für die Jüngsten des Ortes das Kinderfest mit Ponyreiten und unterhaltsamen Spiele und Wettbewerben um die ersten Plätze. Die Stimmung unter den Kindern war bestens, es konnten schöne Preise gewonnen werden.

Ganz begeistert waren alle Gäste über das wunderbare Platzkonzert der Musiker. Dafür gebührt Ihnen ein extra Dankeschön!

Die Initiatoren waren erfreut über jeden Besucher und stellten fest, dass das Baumsetzen und Kinderfest zur schönen Tradition in unserem Ort geworden ist.

Allen Beteiligten, wie der Agrargenossenschaft Buchheim/Crossen, dem Reitverein Etzdorf e.V., Frau Pufe für die Betreuung der Kinder, den fleißigen Backfrauen für den selbst gebackenen Kuchen (der wieder wegging wie "warme Semmeln"), und ganz besonders allen Männern und Frauen der Pfingstgesellschaft, die alljährlich keine Mühen scheuen und für dieses schöne Dorffest sorgen, im Namen sicherlich aller Festbesucher unseren herzlichsten Dank!

Veronika Wrede Ortsteilbürgermeisterin

Sommerfest der Senioren

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

es ist nun schon eine schöne Tradition geworden, dass sich die älteren Einwohner von Etzdorf zum Sommerfest auf der Festwiese zusammenfinden.

Auch in diesem Jahr sind Sie im Namen des Ortsteilrates recht herzlich

am Mittwoch, dem 19. Juli, ab 14.30 Uhr,

zur "Kaffeetafel im Grünen" eingeladen. Gemeinsam wollen wir einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen sowie anderen Gaumenfreuden genießen.

Bei zu heißem bzw. schlechtem Wetter weichen wir in den Versammlungsraum des Ortes aus.

Wir freuen uns auf Sie.

Veronika Wrede Ortsteilbürgermeisterin

Ortsteil Königshofen

Einladung zum Kinderfest nach Königshofen







Am Samstag, den 19.08.2017, beginnt um 19:30 Uhr der Umzug mit dem Spielmannszug am Ortseingang aus Richtung Gösen und endet auf dem Festplatz am Norddeutschen Hof. Hier gibt es Bratwurst und zu Trinken zum gemütlichen Beisammensein. Am Sonntag, den 20.08.2017, wird das Königshofener Kinderfest um 14:30 Uhr eröffnet. Mit Feuerwehr, verschiedenen Spielen und vieles mehr können die Kinder Spaß haben.

Erstmals ist ein Kinderflohmarkt dabei. Die Einnahmen kommen dem Kindergarten zu Gute. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Ob Kaffee und Kuchen oder Thüringer Bratwurst und Bier. Ich wünsche uns allen einen gelungenen Tag mit Frohsinn und gute Laune.

Uwe Mischke OT-Bürgermeister OT-Rat

Gemeinde Rauda

Geplante Veranstaltungen für die Raudaer Senioren

Sommerfest

Alle Raudaer Senioren sind herzlich zur monatlichen Zusammenkunft am Dienstag, dem 25. Juli ins Gemeindehaus zum Sommerfest eingeladen.

Zusätzlich haben wir noch folgende Veranstaltungen organisiert: Am 08. August um 14.00 Uhr findet unsere Sommermodenschau statt. Die Kaffeetafel ist gedeckt, die Raudaer Topmodels geben ihr Bestes. Auch die Herren sind als Berater und Finanzier herzlich eingeladen.

Alle kreativen Künstler von 3 bis 90 Jahren können am Montag, dem 16. Oktober gemeinsam mit Familie Steinbach Keramik bemalen

Über viele Gäste freuen sich die 6 Betreuer

Stadt Schkölen

Das sollten Sie lesen

Liebe Einwohner.

ich hatte Ihnen im letzten Amtsblatt mitgeteilt, dass wir einen Antrag wegen Förderung des Hochwasserschutzes abgegeben haben. Konkret geht es um den Hochwasserschutz im Fritschental. Dazu hatte es auch im Vorfeld Termine und Besichtigungen in Schkölen gegeben, aus denen wir die frohe Hoffnung entnehmen konnten, dass unser Antrag positiv befürwortet wird. Ende Juni dann die Ernüchterung. Das Vorhaben ist nach EFRE (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung) nur mit einer mittleren Priorität bewertet worden und demnach nicht förderfähig. Mit anderen Worten, der ländliche Raum kann ruhig ersaufen. Können Sie das verstehen? Das ist die Politik der rot-rot-grünen Regierung, vor allem eines von den Grünen geführten Umweltministeriums. Mir fällt es zunehmend schwerer, dieser Politik noch etwas Positives für unseren ländlichen Raum abzugewinnen. Ich habe eher den Eindruck, dass der ländliche Raum das Sammelsurium für all das werden wird, was man in den Mittel- und Oberzentren nicht haben will. Erinnert sei an die Erweiterung der Windparks oder den Aufschluss weiterer Lagerstätten für Kiese und Sande. Sind das die blühenden Landschaften? Urteilen Sie selbst.

Hohe Wogen hat das Ablassen des Wassers im Graben rund um die Wasserburg geschlagen. Plötzlich fühlten sich doch einige Bürger dazu berufen, diese Maßnahme zu bewerten, die Stadt zu kritisieren und mit Anzeigen zu drohen. Das Ganze natürlich mit dem hohen Sachverstand von "Fachleuten", die aber weder die Planung noch die Ausführung der Maßnahme kennen. Und für alle Fischfreunde möchte ich an dieser Stelle klar stellen, dass dieses Gewässer nicht mehr im Bestand des Kreisangelverbandes ist. Wir haben jedoch vereinbart, dass nach Fertigstellung der Gesamtmaßnahme ein Vor-Ort-Termin mit dem Kreisangelverband in Schkölen stattfinden wird, um die Möglichkeiten einer Nutzung dieses Gewässers zu besprechen.

Zur Erläuterung der Baumaßnahme und um allen Kritikern eine Chance zur Mithilfe am Wal zu geben, wurde kurzfristig von uns ein Arbeitseinsatz angesetzt. Ich muss aber ehrlicherweise gestehen, große Hoffnungen auf eine rege Teilnahme hatte ich mir nicht gemacht. Doch ich wurde eines Besseren belehrt. Dass die Feuerwehr mit dem Tanklöschzug dabei war, hatten wir im Vorfeld besprochen. Aber dass auch noch etwa 10 Bürger sich mit in die Arbeiten eingebracht haben, das hat mich schon sehr positiv gestimmt. Es gibt eben neben den notorischen Nölern auch noch Bürger, die sich einbringen wollen. Danke an alle, die an dem Mittwoch mit dabei waren.

Damit sind wir sicher nicht der Probleme ledig, die uns dieses Gewässer bereitet. Alle Versuche und fachliche Beratungen, das Algenproblem zu beseitigen, liefen bisher ins Leere. Sobald eine bestimmte Außentemperatur erreicht ist, wachsen die Algen mit einer irren Geschwindigkeit und schließen die Wasseroberfläche. Dass das nicht unbedingt schön aussieht, weiß ich. Ich wäre froh, dagegen eine Lösung parat zu haben. Unabhängig davon haben wir aber entschieden, jährlich einmal eine solche grundhafte Reinigung durchzuführen. Vielleicht hilft es ja mit der Zeit. Zur Information für Sie kann ich das Ergebnis der Ausschreibung für die Sanierung der Stützmauer bekannt geben. Die Fa. Heinrich Wassermann GmbH & Co.KG aus Crossen hat den Auftrag erhalten. Die Arbeiten werden auch hier in der 2. Julihälfte beginnen.

Zunächst aber müssen wir noch den hinteren Teil des Wassergrabens vom Müll und Unrat reinigen. Dazu haben wir geplant, am Samstag, den 12. August einen Arbeitseinsatz durchzuführen. Es wäre schön, wenn sich wieder Bürger für eine Mithilfe an dem Tag an der Burg einfinden würden. Beginnen wollen wir 8.00 Uhr an dem Tag. Und ich denke, 12.00 Uhr werden leckere Roster gut munden.

Noch kurz einige Informationen zu den anderen Baumaßnahmen. In der Töpferbergstraße, Friedrichstraße und Karl-Marx-Straße wird in der Zeit vom 17. bis 19. Juli die Schwarzdecke eingebaut. Damit ist ein Ende der Verkehrseinschränkungen in diesen Straßen absehbar. Parallel dazu beginnen Mitte Juli die Kanalbauarbeiten in der Burgstraße. Die Naumburger Bauunion hat diese Ausschreibung gewonnen und wird die Arbeiten realisieren. Bis dahin muss die am Eingang zur Wasserburg stehende Kastanie

noch gefällt werden. Die Kastanie war schon immer der Zugang zur Wasserburg, ein Baum mit historischem Charakter also. Aber hier hat der Zahn der Zeit immens genagt und schön sieht sicher anders aus. Wir werden mit den Fachleuten beraten, ob wir an dieser Stelle wieder einen Baum pflanzen und wenn ja, was für einen. Ansonsten gibt es eine Ersatzpflanzung an anderer Stelle. Wenn Sie eine Idee haben, wo ein Baum hinpassen könnte, sagen Sie es uns. In dem Sinne: Bleiben Sie schön neugierig und bleiben oder werden Sie gesund.

Ihr Bürgermeister Dr. Matthias Darnstädt

Entsorgungstermine im Juli/ August 2017 für Schkölen und Orte

Die Hausmülltonnen werden abgefahren in allen Orten

am Montag, den 17.07., 31.07., 14.08. und am 28.08.2017

Die gelben Tonnen werden abgeholt in Graitschen/H.

am Dienstag, den 18.07., 01.08., 15.08. und am 29.08.2017 In Rockau und Wetzdorf

am Freitag, den 21.07., 04.08. und am 18.08.2017 in allen anderen Orten

am Montag, den 17.07., 31.07., 14.08. und am 28.08.2017

Die blauen Tonnen stellen Sie bitte bereit

in Graitschen/H.

am Dienstag, den 25.07., 08.08. und am 22.08.2017

in Rockau und Wetzdorf

am Freitag, den 28.07., 11.08. und am 25.08.2017

in allen anderen Orten

am Montag, den 24.07., 07.08. und am 21.08.2017

Ortsteil Dothen

Einladung zum Dorf- und Kinderfest nach Dothen

vom 03. August bis 06. August

Donnerstag, den 03.08.2017

Ab 10.30 Uhr findet der Tag der Senioren in Dothen statt. Neben weiteren Ständen werden die Polizei und das Sanitätshaus Alippi mit einem Stand vor Ort sein. Bei Tommys Jägerklause gibt es Mittagessen. Außerdem wird Kaffee und Kuchen sowie Eis angeboten. Die Auftritte des Kindergarten Dothen und "LE FLEBILLE" runden den geselligen Tag für die Senioren ab.

Freitag, den 04.08.2017

Fackelumzug ab Willschütz mit dem Spiel-20.30 Uhr

mannszug Klengel/Serba

ab ca. 22.00 Uhr Disco mit "Soundland"

bis 22.00 Uhr halber Eintritt

Sonnabend, den 05.08.2017

ab ca. 21.00 Uhr Tanz mit "Ragged Glee"

Sonntag, den 06.08.2017

ab 12.00 Uhr Mittagessen mit Tommys Jägerklause 13.00 Uhr Festgottesdienst in der Kirche Dothen

mit Einweihung der restaurierten Orgel

ab 14.00 Uhr großes Kinderfest mit Kaffee und Kuchen u.a. Glücksrad, Kindereisenbahn, Kletterstange, Torwandschießen, Hüpfburg,

> Büchsenwerfen, Kinderschminken, Schießstand, Kegeln, Zielspritzen der FFW Dothen, Luftballonstart, Kutschfahrten usw.

- viele Überraschungen sind geplant -Also, auf nach Dothen. Sie sind herzlich willkommen!

Gemeinde Silbitz



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Jubiläumsfeier zum 800-jährigen Bestehen unseres Heimatdorfes rückt immer näher.

Aus diesem Anlass wenden wir uns heute nochmals an Sie. Wir brauchen Ihre Unterstützung und bitten um Ihre Mithilfe bei der unmittelbaren Vorbereitung des Festes.

Wir benötigen freiwillige Helfer u.a. für das Anbringen der Girlanden im Dorf, das Aufstellen einzelner Pavillons, der Bänke, Tische, Papierkörbe, für das Ausschmücken der Festplätze und anderer Arbeiten sowie des Wegräumens derselben nach der Feier.

Wer mitmachen möchte, wende sich bitte an die Vereine des Ortes oder an den Bürgermeister Herrn Mahl. Das erste Treffen mit allen Helfern findet am:

Freitag, den 04.08.2017, um 18.00 Uhr auf dem Sportplatz in Silbitz statt.

Dort erhalten Sie die Termine und Treffpunkte für die einzelnen Arbeitseinsätze. Diese werden wir auch kurzfristig an den Schwarzen Brettern in Seifartsdorf/Silbitz bekannt geben.

Nur mit den Vereinsmitgliedern und den Organisatoren ist diese Arbeit nicht zu schaffen und deshalb ist uns jede helfende Hand willkommen!

Unter dem Motto: "Viele fleißige Hände, bringen ein schnelles Ende" zählen wir auf Ihre Unterstützung und hoffen gemeinsam mit vielen Helfern ein schönes Fest ausrichten zu können!

S. Mahl Bürgermeister im Namen aller Organisatoren und Vereine von Silbitz

Gemeinde Walpernhain

Bitte unbedingt vormerken!!!

Wir laden ein zu unserem Dorf- und Kinderfest

am Sonnabend dem 19. August 2017 ab 14.30 Uhr auf dem Festplatz hinter dem Saal in Walpernhain

Mit einem bunten Programm u.a.

- einem Mäusezirkus aus Leipzig,
- Karussell und Hüpfburg und vielen anderen Überraschungen,

wollen wir mit den Kindern feiern.

Für das leibliche Wohl (Kaffee und Kuchen, Leckeres vom Rost) ist bestens gesorgt.

Für die richtige Stimmung an diesem Tag sorgen die Schalmeienkapelle Walpernhain und "Günni's Hitkiste".

Es laden ein

G. Weihmann Bürgermeister

Gemeinderat Walpernhain



Vereine und Verbände

18. Jägerfest



Samstag, den 19.08.2017 Jagdhütte Großhelmsdorf (am Steinbach) Beginn: 14.00 Uhr

Jagdhornbläsergruppe Dothen Benkelsänger Königshofen

- Infostand zur Jagd, den Natur- und Umweltschutz durch die Jägerschaft
- Jagdfalken
- Kräuterhexe Karen Menz aus Großhelmsdorf und Imker Jörg Feniger
- Ostfriesenschießen

1. Preis: 1 Woche Urlaub Ostfriesland Jagdliches Schießen: 1. Preis: 1 Reh

Für das leibliche Wohl sorgen:

- Kaffee und Kuchen
- Wildschwein vom Spieß und Deftiges vom Rost

- Rehbraten
- · Fischspezialitäten aus Ostfriesland
- Getränke

Es lädt ein

Jagdpächtergemeinschaft Großhelmsdorf



Die Schützen Gilde zu Schkölen 1814 e.V. informiert

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Schützenschwester Doris Boczaga konnte Ende Juni ihren 75. Geburtstag feiern. Alle Schützen und Freunde der Gilde gratulieren recht herzlich, wünschen viel Gesundheit und "Immer Gut Schuss".

Am 11. Juli feierte Fördermitglied Ingo Eckardt seinen 50. Geburtstag. Der Vorstand sagt Danke für die gute Vereinsarbeit, alle Schützen und Freunde der Gilde gratulieren und wünschen viel Gesundheit.

Korrektur der Ergebnisse Kreismeisterschaft 2017 Bogen im Freien

Nach der Bestätigung der Ergebnislisten durch das KSA SHK, Sportleiter Karl-Thomas Angermann, wird das Ergebnis wie folgt gewertet:

Klasse Männer 40 m / 80er Scheibe

Torsten Bremmes
 Alexander Schwarze
 Jörn Zorn
 Torsten Bremmes
 387 Ringe
 Kreismeister
 Hinge
 144 Ringe

Klasse Damen 40 m / 80er Scheibe

Andrea Srugies-Neureuther 144 Ringe Kreismeister

Rekonstruktion Schuppen – Errichtung Carport

Im Wesentlichen sind die Arbeiten am Schuppen abgeschlossen. Offen sind noch die Farbgebung des Gebäudes und Tores. Die ersten Arbeiten zum Pflastern der Vorfläche sind getan. Der Carport ist vorgerichtet. Bis Ende September sollen alle Arbeiten erledigt sein. Bisher leisteten die Schützen Jürgen Gellert, Fred Fleischhauer, Karsten Landmann, Karl Häfner und Schützenfreund David Feiler sowie das Team Bogenschießen, eine lobenswerte Arbeit. Ein Dankeschön an die Firma Kultur- und Landschaftsbau Lutz Kämmerer für die Bereitstellung des Pflastersplitts und der Firma Betonwerk Fritz Herrmann für die gesponserten Pflastersteine.

Termine II. Halbjahr 2017

01. - 30.09. Vereinsmeisterschaften

- Kurzwaffe und Langwaffe GK /KK, Wurfscheibe

- Bogen Halle

29.09. Jahreshauptversammlung

03.10. Tag der offenen Tür im Schützenhaus

- Wettbewerbe KK -KW und KK – LW

- Wettbewerbe Bogen Nachtschießen

02.12. Nikolauspokal 08.12. Adventlagerfeuer 31.12. Silvesterpokal

Öffnungszeiten der RSA "Gut Schuss"

Mittwoch und Freitag Samstag und Sonntag 16.30 bis 19.00 Uhr 10.00 bis 12.00 Uhr

Bogenschießen

Donnerstag ab 16.00 Uhr, Freitag entsprechend Info

Weitere Informationen unter: www.schützen-gilde-schkölen.de

Veranstaltungen

777-Jahrfeier in Zschorgula

Zschorgula, gelegen im Wethautal, feiert am 10.09.2017 seine Ersterwähnung vor 777 Jahren. Nachdem das letzte große Ereignis mit der 750-Jahrfeier nunmehr lange zurückliegt, soll dieses Ereignis, die Ersterwähnung vor 777 Jahren, wieder Anlass sein, zu feiern.

An diesem Tag laden auch, im Rahmen des "Tages des offenen Denkmales", die Kirche des Kirchspiels Zschorgula, mit einer der ältesten Glocken von Thüringen, das Schulmuseum auf dem Hof der Familie Steidel, liebevoll gehegt und gepflegt durch Fr. Sandra Graneis, und die Ausstellung der Künstlerin Fr. Kunigunde Krömer-Reinke, herzlichst ein.

Für alle wird etwas dabei sein. So sind u.a. für die Kleineren unter den Gästen, Spiele vorbereitet und der schöne Spielplatz des Ortes steht auch zur Verfügung.

Für das leibliche Wohl an diesem Tage wird durch die Mitglieder der IGS Nautschütz gesorgt werden.

Alle Einwohner würden sich sehr freuen, möglichst viele von Ihnen auf dem Anger von Zschorgula ab 10:00 Uhr (bis ca. gegen 17:00 Uhr) begrüßen zu können, haben sich doch Viele in die Vorbereitung dieses Tages intensiv eingebracht.

i.A. Annett Patzschke-Wahl Ortsteilbürgermeisterin

Kindertagesstätten

Hurra, jetzt sind wir Schulkinder

Die Gruppe der Strolche der Kita "Elstertalspatzen" in Hartmannsdorf verabschiedet sich vom Kindergarten. Hinter ihnen liegt das letzte Kindergartenjahr in dem sie einiges erleben durften. Sportlich ging es im September mit einer Einladung der Grundschule zu einem gemeinsamen Sportfest los. Außerdem konnten die Strolche einmal in der Woche die Turnhalle der Schule nutzen. Der krönende Abschluss war im Mai das Bummi-Sportfest in Eisenberg, bei dem wir einen respektablen vierten Platz belegten. Im November haben wir das Martinsfest in der großen Kirche gestaltet. Ein Besuch der Feuerwehr war auch ein interessantes Erlebnis. Vielleicht hat es den Wunsch geweckt, auch einmal Feuerwehrmann zu werden. In der Zahnarztpraxis Markwardt haben wir spielerisch viel über Zahngesundheit gelernt. Besonders das Ausprobieren einiger Instrumente hat Spaß gemacht. Familie Strauß hat uns in Hartmannsdorf am Glockenturm empfangen. Sie haben uns viel Wissenswertes erzählt und gezeigt. Das Läuten der großen Glocke oben im Turm war ein besonderes Erlebnis. Auch der Besuch im Stahlwerk war ein Höhepunkt. Wir danken allen, die uns diese Erlebnisse so toll gestaltet haben. In Eisenberg in der Stadthalle waren wir zu einer Veranstaltung der Dekra zum Thema "sicherer Schulweg". Das hat allen viel Spaß gemacht. Der Besuch in der Schule, wo wir eine Schulstunde miterleben durften, hat uns die Lust auf die kommende Zeit geweckt. Wir haben noch einige Programme gestaltet, z.B. beim Kirschblütenfest in Hartmannsdorf. Und nun hat das Jahr seinen Abschluss gefunden: mit einer Fahrt in das Meeresaquarium Zella-Mehlis und dem Zuckertütenfest, welches wir gemeinsam mit den Eltern gestaltet haben. Nachdem die Kinder zeigten, was sie schon so können, bekamen sie die heiß ersehnten Zuckertüten. Die Eltern haben zum Andenken einen Apfelbaum gepflanzt. Anschließend wurden Luftballons mit Grüßen der Schulanfänger in den Himmel geschickt. Die Strolche bedanken sich bei allen die uns geholfen haben eine so bunt gestaltete Zeit zu erleben.

Wir Erzieher wünschen allen Strolchen viel Spaß und Erfolg in der Schule und ihrem zukünftigen Leben.







Kindertag bei den Heideknirpsen

Individuell gestalteten die Erzieher für ihre Gruppe den Kindertag.

Die großen fuhren mit Herr Klich und Herr Obst vom TSV Eisenberg zum Kegeln, andere wanderten nach Lindau zu den Störchen bei Fam. Buß, welche zur Agrargenossenschaft Königshofen in den Kuhstall und unsere Kleinsten gingen nach Rudelsdorf.

Als Überraschung an diesem Tag hatten wir unsere 3 neuen Spielzeugkisten von Herr Geilert von der Firma Holzkistenbau Sachse aus Oberndorf gespendet bekommen.

Diese hat er speziell nach unseren Wünschen angefertigt und persönlich an diesem Tag vorbei gebracht. Wir bedanken und nochmals auf diesem Weg bei Herr Geilert für seine Mühe und tolle Arbeit

Passend dazu gab es für die Kinder auch noch neues Sandspielzeug.

Nun benötigen wir nur noch fleißige Helfer die unsere neuen Spielzeugkisten anstreichen.











Fleißig – fleißig in der Villa Kunterbunt

So und nicht anders muss man das Engagement der vielen helfenden Eltern zum Arbeitseinsatz am 05.05.2017 in unserem Kindergarten bezeichnen. Da rückten sie an - am Freitagnachmittag bewaffnet mit Schaufeln, Hacken, Werkzeug und dergleichen, um unseren Garten einen Frühjahrsputz zu verpassen. Da wurde gejätet, defekte Spielhäuschen abgebaut, ein neuer Zaun aufgestellt, die Sandflächen aufgehübscht und vieles andere mehr.

Am Ende hatten sich die inzwischen hungrigen Helfer jeden Alters eine Roster verdient und mit Genuss verschmaust. Ein besondere Dank auch an die Firma BLK, die Bäckerei Mächler und der TÜFLEIWA für ihre Unterstützung.

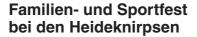
Fröhliche Grüße aus der "Villa Kunterbunt" Schkölen











Fit in den Sommer...

so hieß unser Motto für unser diesjähriges Familien - Sportfest, welches am 21.06.2017 stattfand.

An verschieden Stationen konnten die Eltern oder Großeltern gemeinsam oder gegeneinander mit ihrem Kind antreten. Es gab folgende Stationen:

- Balltransport
- Wassertransport über Hindernisse
- Barfußpfad
- Schubkarrenrennen
- Schatzsuche
- Slackline
- Zielspritzen
- Besichtigung eines Feuerwehrautos.

Als Belohnung konnten sich die Kinder schminken und Glitzer Tatoo's machen lassen. Zur Stärkung gab es ein leckeres Obstund Gemüse-Buffet sowie Säfte, Bowle und Wasser. Aber auch Roster wurden von unserem Elternbeirat angeboten.

Wir bedanken uns bei Herrn Wagner und Herr Pöhl die uns mit der Feuerwehr an diesem Tag unterstützten, sowie unserem Elternbeirat und all unseren Eltern.

Die Heideknirpse









Kirchliche Nachrichten

Spendenaufruf

Sehr geehrte Einwohner von Seifartsdorf, Sehr geehrte Damen und Herren,

der Klang der Glocken erklingt nicht nur zu Gottesdiensten, Taufen, Trauungen und Trauerfeiern sondern auch an besonderen Festtagen.

Das Geläut erinnert uns an unseren Tages- und Wochenrhythmus, achtsame schenzeit zu halten oder den Tag mit seinen Anforderungen zu beschließen.

Wie Sie sicher bemerkt haben, ist seit einiger Zeit das

Läuten unserer Glocke in Seifartsdorf verstummt - aus Sicherheitsgründen.

Nachdem wir schon im letzten Jahr die Läuteanlage in unserer Kirche erneuern mussten, wurde bei einer letzten Begutachtung festgestellt, dass sich in der Aufhängung der Glocke, dem sogenannten Joch, alters-und verschleißbedingte Risse bilden. Dies macht eine Reparatur unumgänglich. Die Kosten dafür belaufen sich auf ca. 3000 €.

Damit steht unsere Kirchgemeinde sowie der Gemeindekirchenrat vor einer sehr großen finanziellen Herausforderung!

Aus diesem Grund bitten wir Sie um Unterstützung in Form einer Spende!

Sie können den Spendenbetrag auf das Bankkonto

Kirchgemeinde Seifartsdorf bei der Evangelischen Bank IBAN: DE36 5206 0410 0008 0105 87 **BIC: GENODEF1EK1**

unter dem Kennwort "Spende Glocke"



überweisen. In diesem Fall gilt der Überweisungsbeleg bis zu einer Höhe von 200 € als Spendenquittung. Bei Bargeldspenden oder höheren Beträgen wird Ihnen nach Abforderung eine Spendenguittung ausgestellt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

R. Polowy Vorsitzender Gemeindekirchenrat im Namen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Seifartsdorf

Evangelischer Pfarrbereich Schkölen -Osterfeld

mit den Kirchengemeinden Schkölen, Zschorgula, Großgestewitz, Meyhen und dem Kirchspiel Osterfeld Kontakt:

Evangelisches Pfarramt Schkölen, Markt 7, 07619 Schkölen Tel: 036694 - 20513, Fax: 036694 - 37992, Mail: email@kirche-

Pfarrer Bachmann (ab 1.8.): 03448-3890595, pfarrerb@pfarrerb.

Bärbel Korell (Friedhofsangelegenheiten Schkölen): i.d.R. Do, 9:30 -11:30 Uhr

Die Termine des ganzen Pfarrbereichs finden Sie im Gemeindebrief oder unter: www.kirche-schkoelen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen im Gebiet der VG

Sonntag, 23.7.2017

Schkölen (Kirche)

10:30 Uhr Gottesdienst zum Lied "Geh aus mein Herz und

suche Freud" (I. Kaiser)

Freitag, 28.7.2017 Haardorf (Kirche)

19:00 Uhr Konzert mit dem Chor der Sächsischen Jugend-

singewoche; Eintritt frei

Sonntag, 30.7.2017 Schkölen (Kirche)

17:30 Uhr

Abendgottesdienst mit Begrüßung von Pfarrer Bachmann (Alex), KiGo, anschl. gemeinsames

Abendessen

Sonntag, 6.8.2017

Zschorgula

10:30 Uhr Gottesdienst (Junghans)

Sonntag, 13.8.2017 Schkölen (Kirche)

10:30 Uhr

Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn

(Bachmann)

Sonstige Veranstaltungen

Boxenstopp - der Kindernachmittag (für Kinder von 6 - 12): jeden Mittwoch

(außer in den Ferien), 16 - 18 Uhr, Holzmühle Kämmeritz; Info: 036694-20000

Frauenhilfe Schkölen (Gemeinderaum Markt 7): Juli Sommerpause; 10.8., 16 Uhr

Die neue Frauenrunde (Zschorgula 31): entfällt von Juli - August Hauskreis "Bibeltreff": 14tägig dienstags, Orte und Zeiten über Uwe Junghans (u.junghans@t-online.de, 034422-30237)

Hauskreis Schkölen: Termine nach Absprache; konkrete Orte und Zeiten über Constanze Kroggel (hauskreis@kirche-schkoelen.de)

Gebet für Kirche, Stadt und Land (Schkölen, Markt 7): Do, 27.7., 19:30 Uhr

Ausstand und Einstand

Herzliche Einladung zum Abendgottesdienst in Schkölen am 30.7., 17:30 Uhr in der Kirche! Pfarrer Bachmann wird in den Vertretungsdienst für Pfarrer Alex eingeführt und Pfarrer Alex leitet seinen vorerst letzten Gottesdienst vor der Elternzeit. Im Anschluss wollen wir noch gemütlich zusammen sein. Schön, wenn der eine oder die andere eine Kleinigkeit zum Abendessen beisteuern kann.

Wachsen wie ein Baum

Am 13. August feiern wir um 10.30 Uhr in Schkölen einen Familiengottesdienst über das Wachsen und Starkwerden. Besonders am Beginn eines neuen Schuljahres, wo bei vielen manches und bei manchen alles neu ist, ist das ein wichtiges Thema. Gerade bei einem neuen Anfang (wie der Schuleinführung) ist es gut, wenn man diesen mit Gottes Segen macht. Den soll es an diesem Tag reichlich geben. Eingeladen sind vor allem Schulkinder der 1.-8. Klasse, aber auch darüber hinaus. Viele Grüße, Jörg Bachmann



Jubelkonfirmation in Walpernhain

Der Gottesdienst zur Jubelkonfirmation des Kirchspiels Königshofen fand in diesem Jahr am 25.Juni in Walpernhain statt. Die Kirche war mit wunderschönen Blumen festlich geschmückt. Schon vor Beginn gab es in der Kirche eine rege Unterhaltung wie auf dem Pausenhof. Sogar das Läuten der Glocken wurde übertönt. Pastorin Ulrike Magirius-Kuchenbuch erinnerte in ihrer Predigt die anwesenden Gäste an ihre Konfirmation vor 50, 60 oder 65 Jahren.

Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Heidechor Königshofen, Trompeter Martin Wüst und Organist Thomas von Thaler begleitet.

Nach dem Gottesdienst empfing der Thiemendorfer Posaunenchor die Jubelkonfirmanden im Kirchhof mit Volksliedern.

Im Anschluss gab es auf dem Walpernhainer Saal Kaffee und selbstgebackenen Kuchen sowie belegte Brote. An den Tischen wurde viel erzählt und die Wiedersehensfreude war groß.

Der Walpernhainer Gemeindekirchenrat möchte sich auf diesem Wege nochmals bei allen Spendern und den vielen fleißigen Helfern bedanken, die zum Gelingen dieses Nachmittages beigetragen haben. Ein nochmaliges Dankschön sei auch folgenden Sponsoren gesagt: Agrargenossenschaft Buchheim/Crossen, Agrargenossenschaft Königshofen und Kaufland Eisenberg. Viele Teilnehmer sprachen von einer gelungenen Veranstaltung, die sie in guter Erinnerung behalten werden.

Veronika Löbel

Vorsitzende des Walpernhainer Gemeindekirchenrates







Evangelische Kirchgemeinde Wetzdorf

Kontakt:

Pfarramt Dorndorf-Steudnitz, Bürgelsche Str.10, 07774 Dornburg-Camburg

Pfarrer Peter Oberthür Tel. 036427 - 22469 ev.pfarramt.dorndorf@freenet.de

Gottesdienste

Sonntag, 09.07.2017

Dorndorf 11.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Brückenund Vereinsfest im Festzelt an der Carl-Alexander-Brücke für alle Gemeinden des Kirchspiels

Sonntag, 23.07.2017

Wetzdorf 9.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 13.08.2017

Wetzdorf 9.00 Uhr Gottesdienst

Sonstige Veranstaltungen

Spinnstube

Die Spinnstube Wetzdorf lädt alle ein, die sich für Hand- und Bastelarbeiten interessieren und zu Gesprächen über dies und das

zusammenkommen wollen. Wir treffen uns 14täglich mittwochs um 16 Uhr im Pfarrhaus. Die nächsten Termine: 12. und 26. Juli, sowie 9. und 23. August.

Kinderkirche

Die Kinderkirche hat Sommerferien. Es geht weiter am 7. und 21. September.

Posaunenchor

Der Posaunenchor Wetzdorf probt dienstags von 19 bis 20.30 Uhr.

Wer Interesse an einem Ständchen für Jubilare hat, setze sich bitte rechtzeitig mit Henry Funke in Verbindung. Tel. 036694 – 179800, mobil 015233714571, info@ebg-online.de

Der Förderverein Exciting Brass bietet auch Musikunterricht in vielen Instrumenten an (z.B. Trompete, Tenorhorn, Bariton, Posaune, Tuba) Bei ausreichendem Interesse könnte eine Kirchenmusikalische Band entstehen. Kontakt: Henry Funke (s.o.)

Katholische Pfarrgemeinde Eisenberg

Pfarrkirche am Friedenspark, 07607 Eisenberg Pfarrhaus Jenaer Str. 12, 07607 Eisenberg Telefon: 036691/4 21 33 Fax: 036691/8 37 12 e-mail: kath.pfarrei-eisenberg@t-online.de

Reguläre Gottesdienste

sonntags 10:30 Uhr

Alle Gottesdienste finden in der Pfarrkirche, Am Friedenspark statt.

Zeugen Jehovas

Veranstaltungen

Königreichssaal der Zeugen Jehovas Am Tälchen 5 07607 Eisenberg

Sonntag, den 23. Juli 2017

10:00 Uhr Thema: Der ehrenvolle und freudige Dienst für

Gott

Sonntag, den 30. Juli 2017

10:00 Uhr Thema: Wessen Wertvorstellungen teilen wir?

Sonntag, den 06. August 2017

10:00 Uhr Thema: Wer ist dein Gott?

Sonntag, den 13. August 2017

10:00 Uhr Thema: Ein gottergebenes Leben führen

Der Eintritt ist immer frei. Sie sind herzlich willkommen. Besuchen Sie auch: www.jw.org

Sonstiges

Wir sagen Danke - An alle Helfer und Mitgestalter des 22. Etzdorfer Hoffestes

Bereits zum 22. Mal hat sich am letzten Samstag eine Heerschar an Helfern zusammengefunden, um den Gästen des Etzdorfer Hoffestes einen wunderbaren, leckeren und erlebnisreichen Tag

Hierfür möchten wir uns bei jedem einzelnen Helfer herzlich bedanken. Ein Fest in dieser Art und Weise auszurichten gelingt nur, wenn alle das gleiche Ziel vor Augen haben und gemeinsam Hand in Hand arbeiten.

Wir schätzen uns jedes Jahr aufs Neue glücklich, eben solche Mitstreiter gefunden zu haben.

Angefangen bei unseren Backfrauen, den Schulen und Kindergärten der Region, den Vereinen, Jägern, Schützen, Musikern, der Kirchgemeinde, den Institutionen, der Feuerwehr, den Handwerkern, Direktvermarktern, den engagierten Privatpersonen

und besonders unseren Mitarbeitern, ohne die das Hoffest nicht machbar wäre, sprechen wir unseren Dank und unsere Freude aus, dass wir auch 2017 unser Unternehmen: die Landwirtschaft, Tierproduktion und Direktvermarktung einem breiten Publikum zugänglich machen konnten.

Auch beim 23. Hoffest hoffen wir auf Ihre Unterstützung und Teilnahme.

Vorstand und Aufsichtsrat der Agrargenossenschaft Buchheim-Crossen eG





Qualitätstestierte Einrichtung nach IWIS Ausblick auf Herbstsemester und Dozentensuche

Kursauswahl:

- Eisenberg: Fitness im Rhythmus der Musik: montags, 19:00 Uhr; Englisch: mit geringen Vorkenntnissen: mittwochs, 18:00 Uhr; Mittelstufe: donnerstags, 17:30 Uhr (Konversation) sowie 19:10 Uhr
- Hermsdorf: Yoga: ab 6. September, mittwochs, 17:30 Uhr und 19:15 Uhr; donnerstags, 16:30 Uhr, 18:15 Uhr und 20:00 Uhr; Yoga 50+: dienstags, 8:00 Uhr und 9:45 Uhr; Qigong: ab 19. September, dienstags, 17:30 Uhr; Latin Aerobic: freitags, 19:30 Uhr; Deutsch: Grundkurs (geringe Vorkenntnisse): freitags, 13:00 Uhr; Grundkurs A2: dienstags, 8:30 Uhr; Englisch: Für die Reise:sehr geringe Vorkenntnisse, montags, 9:30 Uhr; geringe Vorkenntnisse: ab 12. September, dienstags; ab 13. September, mittwochs, jeweils 17:30 Uhr; Fortgeschrittene: montags, 17:30 Uhr; Französisch: Mittelstufe: dienstags, 17:15 Uhr; Italienisch: montags, geringe Vorkenntnisse: 16:15 Uhr und 19:20 Uhr; mit Vorkenntnissen: 17:45 Uhr; Spanisch: Anfänger: mittwochs, 17:00 Uhr; Tschechisch: Anfänger: ab 13. September, 17:30 Uhr; Geplant: Bildbearbeitung/Fotobuch
- Schleifreisen: Orientalischer Tanz: donnerstags, 18:00 Uhr und 19:15 Uhr

Weitere Informationen: Tel. 036601 82609 und 938271 sowie 036691 60972 (Gesundheit), www.volkshochschule-shk.de. Wir suchen dringend Kursleitende, u. a. für Yoga, Pilates, Wassergymnastik. Am 5. August erscheint unser Herbstsemester-Programm im Amtsblatt des Saale-Holzland-Kreises.